

Andreas Vollenweider begeistert im Klanghaus Toggenburg mit «Die Welt ist Klang»

Das Klanghaus Toggenburg stand am Samstag, 27. Juni 2026 im Zeichen von «Die Welt ist Klang» von Andreas Vollenweider. Aufgrund der grossen Nachfrage fanden zwei Konzerte statt; sowohl die Abendvorstellung als auch das zusätzliche Nachmittagskonzert waren innert kurzer Zeit ausverkauft. Das Projekt verbindet Musik, Poesie und Forschung und stellt die Frage nach der Wirkung von Klang auf den Menschen in den Mittelpunkt.

Klang als künstlerische und transformative Kraft

Andreas Vollenweider zählt zu den international renommierten Musikern seiner Generation. Seit über 40 Jahren berührt Andreas Vollenweider mit seiner unverwechselbaren Klangsprache Menschen auf der ganzen Welt. Ausgezeichnet unter anderem mit einem Grammy und mit über 20 Millionen verkauften Alben gehört er zu den prägenden Stimmen der internationalen Musikszene. Im Zentrum von «Die Welt ist Klang» steht die Auseinandersetzung mit der Wirkung von Musik. Vollenweider versteht Klang als transformative Kraft, die weit über Unterhaltung hinausgeht und Menschen emotional, geistig und physisch berühren kann. In schwierigen Lebensphasen, so der künstlerische Ansatz, kann Musik auch stärken und Orientierung geben.

Immersives Klangerlebnis im Trio

Gemeinsam mit Isabel Gehweiler (Cello) und Veronika Stalder (Gesang, Nyckelharpa, Gitarre) lud Andreas Vollenweider zu einem immersiven Klangerlebnis ein. Das Trio schuf eine vielschichtige Klangwelt aus filigranen Tongeweben, kraftvollen Rhythmen und improvisierten Elementen. Die musikalische Darbietung liess Raum für Überraschung und Entdeckung. Unter Einbezug des Publikums entstanden eine summende Gemeinschaft und Chorgesänge. Ergänzt wurde sie durch Einblicke in Vollenweiders künstlerisches Schaffen sowie in seine medizinisch-wissenschaftlichen Forschungsansätze zu Klang, Bewusstsein und Wahrnehmung.

Ein neues Format zwischen Klang, Erkenntnis und Austausch

Im Juni 2027 verwandelt sich das Toggenburger Klanghaus für ein ganzes Wochenende in einen Ort intensiver musikalischer und inhaltlicher Auseinandersetzung. Andreas

Vollenweider präsentiert sein Projekt «Die Welt und wir – aus Klang geschaffen» und verbindet Konzerte mit Reflexion, Austausch und interaktiven Formaten.

Im Zentrum stehen Morgen-, Mittags- und Abendmusiken, eingebettet in ein Programm aus Referaten, Gesprächen und partizipativen Elementen. Thematisch spannt das Wochenende einen weiten Bogen: von der uralten Idee der Welt als Schwingung «Nada Brama» über unterschiedliche Formen des Musikhörens bis hin zu Fragen nach Wirkung, Bedeutung und möglicher Heilkraft von Musik. Dabei werden auch aktuelle wissenschaftliche Perspektiven einbezogen, etwa anhand von Vollenweiders international beachtetem Forschungsprojekt «Musik für Frühgeborene» in Zusammenarbeit mit der Universität Genf.

Das Wochenende bietet Raum für persönliche Begegnungen, gemeinsames Singen, interaktive Experimente und neue Perspektiven auf Musik als gestaltende Kraft. Die besondere Architektur des Klanghauses, die Toggenburger Natur und gemeinsame Mahlzeiten schaffen einen Rahmen, der künstlerische Erfahrung, Wissen und Gemeinschaft verbindet.

Patronat stärkt die Ausstrahlung des Klanghauses

Das Klanghaus Toggenburg wird von einer Patronatsgruppe getragen, die auf Initiative von Andreas Vollenweider entstanden ist. Sie vereint Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft, darunter die Astrophysikerin Prof. Dr. Kathrin Altwegg, der Theologe Prof. Dr. Christoph Sigrist, der Publizist Roger de Weck, der Schriftsteller Arno Camenisch, der Dirigent Howard Griffiths sowie die Medizinethikerin Prof. Dr. Nikola Biller-Andorno. Das Patronat stärkt die überregionale Ausstrahlung des Klanghauses als Ort der Resonanz zwischen Mensch, Natur, Kultur und Wissenschaft und unterstreicht den interdisziplinären Anspruch des Hauses.

Hinweis zur Klangwelt Toggenburg

Die Klangwelt Toggenburg ist eine Kulturinstitution von regionaler und nationaler Bedeutung. Sie verbindet Musik, Gesang, Brauchtum und Naturerlebnisse zu einem einzigartigen Kultur- und Bildungsangebot. Im Zentrum stehen das Klanghaus am Schwendisee sowie ein vielfältiges Jahresprogramm mit Konzerten, Kursen und Festivals. Die Klangwelt Toggenburg versteht sich als Ort der Begegnung, der Tradition und Innovation verbindet und einen wichtigen Beitrag zur touristischen Ausstrahlung des Toggenburgs leistet.

Für Rückfragen:

Klangwelt Toggenburg

Ute Pichorner

Sonnenhalbstrasse 22, CH-9656 Alt St. Johann

Tel. +41 71 998 50 00 / marketing@klangwelt.ch / www.klangwelt.ch